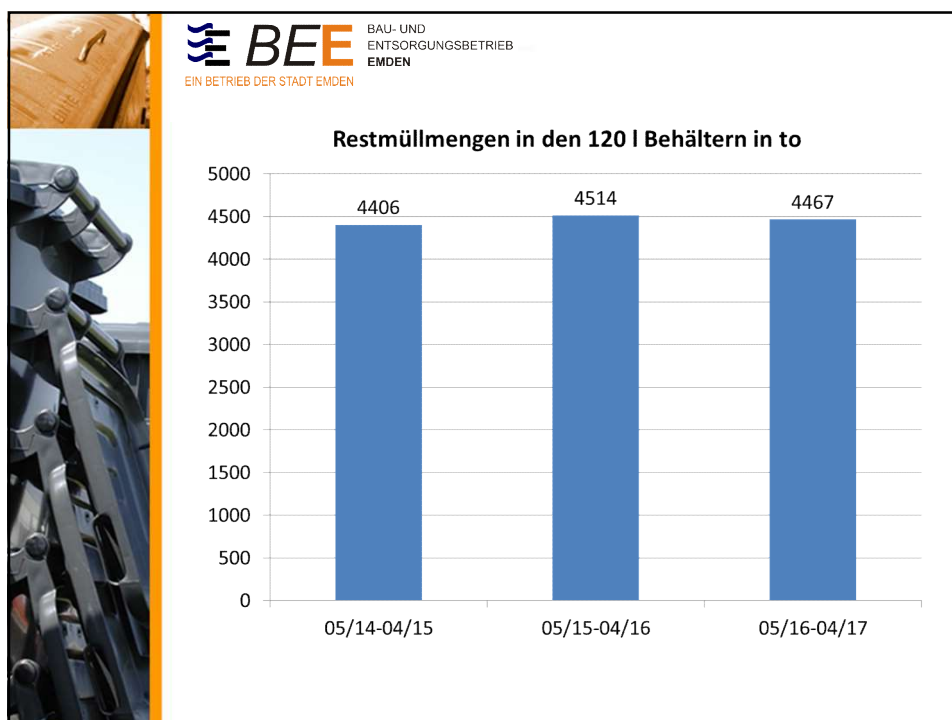


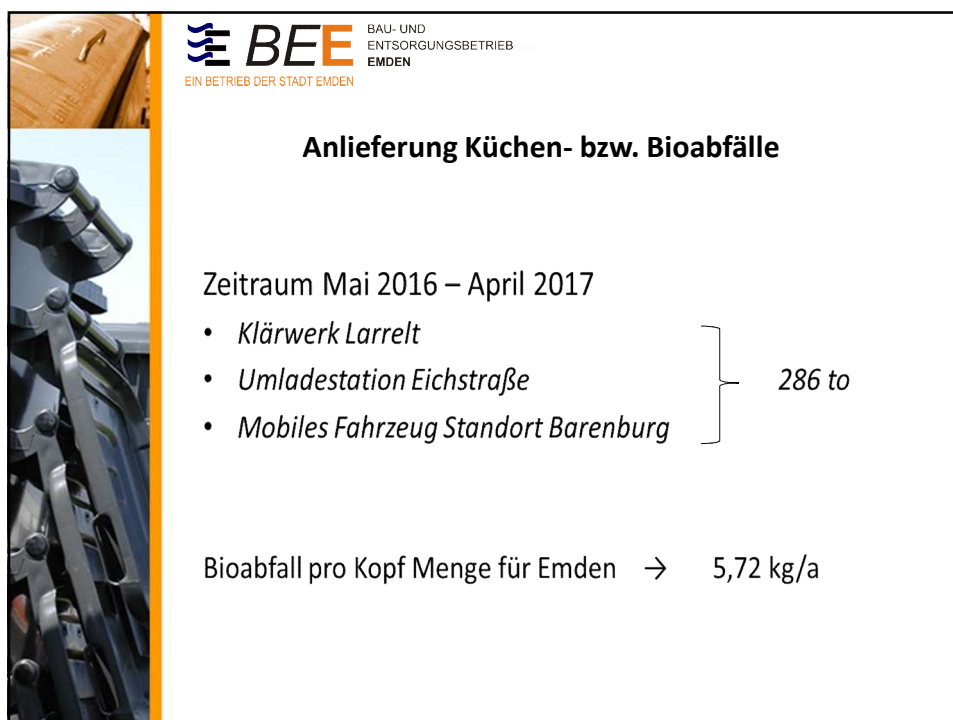
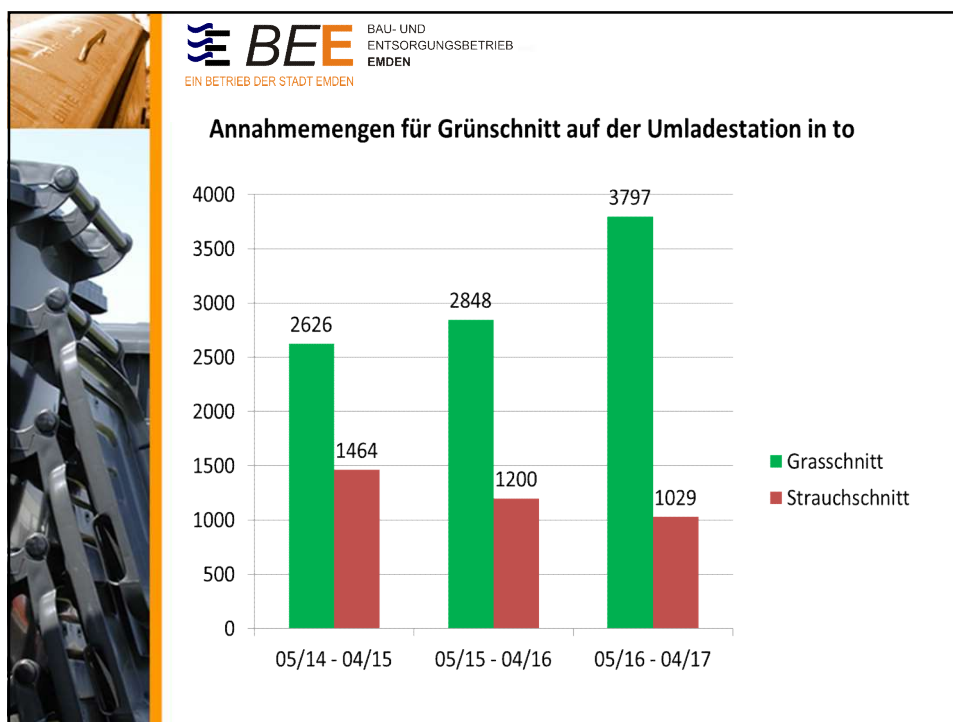



BEE BAU- UND
ENTSORGUNGSBETRIEB
EMDEN
EIN BETRIEB DER STADT EMDEN

Pilotversuch „Grüne Welle“ in Emden

- Ausgangslage:
Das seit Juni 2012 geltende neue Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) enthält in § 11 eine **Getrenntsammlungspflicht für Bioabfälle**. Emden verfügt zurzeit noch über keine flächendeckende Bioabfallerrfassung. Gespräche mit dem Umweltministerium haben ergeben, dass Möglichkeiten zur Erhöhung der Erfassungsmengen an organischen Abfällen geprüft werden sollen. Hierzu ist ein Pilotversuch angedacht, in dem verschiedene Erfassungsmaßnahmen erprobt werden sollen.
- Maßnahmen in Emden:
 - Einführung Bringsystem für Küchenabfälle
 - Kostenlose Grünschnittannahme bis PKW-Größe








BEE BAU- UND ENTSORGUNGSBETRIEB EMDEN
EIN BETRIEB DER STADT EMDEN

Gegenüberstellung Anlieferung Grün PKW/Fußgänger/Fahrräder

Anlieferung 05/15 - 04/16 Umladestation	Anlieferung 05/16 - 04/17 Umladestation und HKW
16.322 Anlieferungen	39.140 Anlieferungen
Gebühreneinnahme: 76.741 €	Gebühreneinnahme: 0 €
4.048 to	4.826 to


- **Kein direkter Vergleich zwischen den Anlieferungen möglich**
- Anstieg der Grünmengen um **16 %** (778 to)
- Bio + Grün **zusammen** → **23 % mehr Biomasse**
- Anlieferungen vermuteter „Nicht Emders“ stark zugenommen



BEE BAU- UND ENTSORGUNGSBETRIEB EMDEN
EIN BETRIEB DER STADT EMDEN

Kostenübersicht

• Verwertung Bio-/Küchenabfälle von 286 to:	ca. 27.000 €
• Verwertung Mehrmengen Grün von 778 to:	ca. 20.000 €
• Zusätzliche Personalkosten für Annahme auf HKW:	ca. 45.000 €
• Gebührenausschlag:	ca. 77.000 €
• Mindermengen Restmüll von 47 to:	ca. 17.000 €
• Abschreibung neue Annahmestation auf 20 Jahre:	ca. 10.000 €/a
SUMME →	196.700 €
• Einmaliger Bau der neuen Annahmestation HKW:	ca. 200.000 €
• Kosten für eine tonnenbasierte Bioabfuhr pro Jahr:	zwischen 400.000 – 760.000 €



BEE BAU- UND
ENTSORGUNGSBETRIEB
EMDEN
EIN BETRIEB DER STADT EMDEN

Bewertung und Empfehlung

Pilotprojekt „Grüne Welle“ erfuhr großen Zuspruch innerhalb der Emdener Bevölkerung.
Vor allem die Annahmestelle auf dem Klärwerk hat sich als sehr erfolgreich erwiesen.
Kosten von 196.000 € können momentan durch die aktuellen Gebühren gedeckt werden.
Im Zuge der Gebührennachkalkulation muss in den folgenden Jahren ggf. über eine Anpassung der Gebühren nachgedacht werden.

- ➔ Weiterführung des Pilotprojektes und Vorbereitung der notwendigen Ratsbeschlüsse hinsichtlich der Änderung der Gebührensatzung und damit Umwandlung in einen festen Bestandteil der Emdener Abfallbeseitigung
- ➔ Bau einer neuen Annahmestelle für Bioabfälle auf dem Gelände des Klärwerkes Larrelt